

süssbach Magazin

Interview mit Meaza Abdu

Fokus: Software ConSense

Biografie: Menschen
mit Geschichte

Steckbrief: Restaurant-
Stammgast Peter Bardellini





Hanspeter Müller
Direktor Pflegezentrum
Süssbach AG und
Geschäftsführer der
Stiftung Gesundheit
Region Brugg

Liebe Mitarbeitende

Kontakte statt Konflikte

In einer Welt, die oft von Konflikten und Spannungen geprägt ist, basiert der Ansatz, dass direkte Kommunikation, Dialog und das Knüpfen von Verbindungen wirksame Methoden sind: miteinander statt übereinander sprechen. Das soll das Motto für dieses Jahr sein. Erst wenn man das Gegenüber kennt, versteht man sein Handeln oder seine Beweggründe. Durch Gespräche können Menschen ihre Gedanken, Gefühle, Ideen und Bedenken miteinander teilen. Dies ermöglicht es, Missverständnisse abzubauen, das Vertrauen aufzubauen und damit eine Verbindung auf persönlicher Ebene herzustellen. Nur zu schnell sind wir bereit, das Negative zu sehen oder gar weiterzuleiten. Damit machen wir uns zu Komplizinnen und Komplizen gegen jeglichen Respekt und Wertschätzung. Eigentlich das Gegenteil von dem, was wir uns für die eigene Person wünschen. Wir reden ja im *süssbach* grundsätzlich nicht wenig, aber versuchen wir doch vermehrt, miteinander und nicht übereinander zu sprechen.

Hanspeter Müller, Direktor



Impressum

Herausgeber: Pflegezentrum Süssbach AG
Redaktionsteam: Christiane Reiter, Mirjam Sejdini,
Sara Cordeiro, Nathalie Detsch
Gestaltung: scanu communications
Auflage: 1000 Stück



IT



Seit Januar wird das IT-Team durch Felix Bindschädler verstärkt. Felix Bindschädler unterstützt als System-Engineer den *süssbach* dabei, dessen IT-System in die Zukunft zu führen. Er entwickelt, analysiert, beaufsichtigt und optimiert die bestehenden Hard- und Softwarelösungen. Der Schwerpunkt liegt in der Weiterentwicklung der bestehenden Lösungen. Das Team ist erfreut, den erfahrenen System-Engineer gewonnen zu haben.

Physiotherapie

Das Ziel der Physiotherapie ist, die Bewegungs- und Funktionsfähigkeit des menschlichen Körpers wiederherzustellen, zu verbessern oder zu erhalten. Dazu werden sowohl aktive (der Patient bewegt sich unter Anleitung) wie auch passive (der Therapeut wendet verschiedene Techniken an, der Patient muss nicht aktiv mitarbeiten) Methoden angewendet. Bei uns werden sowohl Bewohnende wie auch Patientinnen und Patienten der Region Brugg behandelt.

Informationen

aus den Bereichen



Seelsorge

Christine Straberg,
reformierte Seelsorgerin

Mit dem Herzen hören

Als Seelsorgerin gehe ich mit offenem Herzen und offenen Ohren durch die Gänge und Zimmer des *süssbach*. Und ich höre vieles: Dankbarkeit für ein langes Leben, aber auch Schmerz über ein schweres Schicksal. Berührende Lebensgeschichten und auch die innere Not, auf Hilfe angewiesen zu sein. Ich freue mich, den vertrauten Gesang im Gottesdienst zu hören, habe aber auch ein offenes Ohr für die Mitarbeitenden. Was tut dem Menschen, der mir gerade begegnet, gut? Dies herauszuhören und zu stärken, ist meine Leidenschaft.

Dorothee Fischer, römisch-katholische Seelsorgerin



Bildung

Erweiterung des Ausbildungsangebotes

Im Jahr 2024 erweitert die Pflegezentrum Süssbach AG ihr Lehrstellenangebot und bietet einem interessierten jungen Menschen nun die Möglichkeit, eine Berufsausbildung als ICT-Fachmann/-frau EFZ zu beginnen. Für Interessierte eröffnet sich die Chance, eine 3-jährige Ausbildung in einem spannenden und abwechslungsreichen Tätigkeitsfeld zu absolvieren. Während der ganzen Ausbildungszeit wird eine umfassende und fachlich versierte Begleitung und Betreuung durch das hausinterne IT-Team mit zuständigem Berufsbildner sichergestellt. Nebst Aneignung der theoretischen und praktischen Inhalte der Ausbildung findet die praktische Arbeit im spannenden Setting einer Langzeitpflege-Institution statt.

Der/die Auszubildende führt in Begleitung des IT-Teams Installationen an verschiedensten technischen Geräten durch, führt Arbeiten am Betriebsnetzwerk aus und unterstützt Nutzerinnen und Nutzer beim täglichen Umgang mit der IT-Infrastruktur. Wir freuen uns, zukünftig auch im IT-Bereich einen Ausbildungsplatz anbieten und unser Lehrstellenangebot dementsprechend erweitern zu können.



Wäscherei

In unserer Wäscherei drehen sich die Waschmaschinen rund um die Uhr, Tag für Tag. Insgesamt waschen wir über 170 Tonnen Wäsche pro Jahr! Die Mitarbeitenden verarbeiten täglich 200–250 Kilogramm Wäsche. In der Wäscherei ist es laut und auch sehr heiss, aber die Stimmung ist trotz allem immer super. Im Jahr 2023 hat die Wäscherei 169 154 Kilogramm Wäsche gewaschen, das ist so viel wie

| | |
|----------|--------------|
| 28 | Elefanten |
| 1 | Boeing 747 |
| 47 | Orcas |
| ca. 2415 | Menschen |
| 120 | Autos |
| 5638 | Rollstühle |
| 995 | Pflegebetten |





Interview

mit Meaza Abdu,
Verantwortliche Nachtdienst

Das Leben im *süssbach*
in der Nacht



Wie würdest du «die Nacht» im *süssbach*
in 4 Wörtern beschreiben?

Verantwortungsvoll, entscheiden (individuell
und situativ), harmonisch, herausfordernd.

Was gefällt dir am meisten im Nachtdienst?

Das selbstständige Arbeiten und Handeln.

Wie bereitest du dich auf den Nachtdienst vor?

Vor dem Nachtdienst muss ich genug schlafen, damit
der Kopf klar und die Konzentration für die Arbeit
hoch ist.

Brauchst du lange, um nach einem Nachtdienst zum normalen Tag-Nacht-Rhythmus zurückzufinden?

Es sind danach mind. zwei Tage notwendig.

Wie findest du den Tagdienst im Vergleich zum Nachtdienst?

Der Nachtdienst ist sehr herausfordernd, da wir ein kleines Team sind. Im Tagdienst ist mehr personelle Unterstützung vorhanden. Unsere Bewohnenden wirken in der Nacht anders als am Tag – auch äusserlich.

Wie verhalten sich die Bewohnenden denn in der Nacht?

Die Bewohnenden leiden in der Nacht oft unter Schlafstörungen und Unruhe. Aus diesem Grund müssen allenfalls Reservemedikamente ausgeschöpft werden. Da die Mobilität unserer Bewohnenden eingeschränkt ist, benötigen sie mehr Unterstützung von uns (dem Nachtdienst) während der nächtlichen Stunden.

Wie sieht es mit deinen sozialen Kontakten aus? Bleiben da viele Kontakte auf der Strecke?

Nein, das ist kein Problem, mit guter Organisation ist das bestens machbar.



Unser Team Nachtdienst:
Von links: Meaza Salah Abdu, Tugce Sahin,
Peter Hložek, Humana Aradom, Samiksha Suresh

Biografie

Menschen mit Geschichte – über den Wert von Biografiearbeit

Unsere Geschichte, die wir mit uns tragen – unsere Biografie –, macht uns zu dem Menschen, der wir heute sind. Unsere Biografie bestimmt, wie wir uns fühlen und verhalten.

In der Pflege und Betreuung auf diese Prägungen und Gefühle einzugehen, bestehende Bedürfnisse zu befriedigen und Gewohnheiten zu pflegen, gibt unseren Bewohnenden Sicherheit im Alltag. Es stärkt den Wert der Person und ermöglicht WOHLBEFINDEN im *süssbach*. Dies ist insbesondere bei Personen mit eingeschränkter Kommunikationsfähigkeit (z.B. demenzielle Erkrankung) von hoher Bedeutung.

Durch Aufnahmen und Anknüpfen an diesen Biografiefadern kann zusätzlich eine Beziehung zwischen zwei Menschen (Pflege, aber auch IDEM, internem Arztdienst, Seelsorge etc.) geschaffen werden und es entsteht Vertrauen. In einer solchen Atmosphäre fühlen sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner zugehörig, emotional sicher und wertgeschätzt.

Was bedeutet das nun konkret?

Aus dem Stationsalltag: Einen sehr gebildeten und belesenen Bewohner, der sich durch einen Hirnschlag nicht mehr gut ausdrücken kann und Wortfindungsschwierigkeiten hat, kann man unterstützen, indem man ihm viel Zeit beim Formulieren seiner Sätze gibt und hilft, passende Worte zu finden. Dies gibt ihm als Person ein Stück seines Selbstwertes zurück und unterstützt ihn dabei, dass er sich wohlfühlt.



Frau Erika Häring

Peter Bardellini
vor 62 Jahren



Fokus



Qualitäts- und Prozessmanagement-Software ConSense

ConSense auf dem Weg zur Fertigstellung: Was kann jede/jeder einzelne Mitarbeitende dazu beitragen, dass ConSense im Süssbach zum Erfolg wird.

Im vergangenen Jahr hat sich die Pflegezentrum Süssbach AG dazu entschieden, den Fokus auf den Aufbau eines Qualitätsmanagementsystems zu legen. Für die Umsetzung wurde in die Qualitäts- und Prozessmanagement-Software ConSense investiert. 147 Mitarbeitende, Stationen und Geltungsbereiche wurden neu in ConSense erfasst. Dazu kommen 268 Dokumente und Prozesse, die aufgenommen wurden. Zu Beginn des Jahres 2023 waren es noch 33 Dokumente und Prozesse.

ConSense ermöglicht es uns, unsere Dokumente und Prozesse klar und verständlich abzubilden.

Indem wir die Prozesse (Input und Output), Chancen, Risiken und ergänzende Dokumente festhalten, wird transparent dargestellt, welche

Prozesse, Abläufe und Strukturen miteinander in Wechselbeziehung stehen. So wird der Grundstein für eine konsistente und effiziente Arbeitsweise gelegt, denn Prozesse müssen so gezeichnet sein, dass der Outcome, unabhängig von den Mitarbeitenden, immer derselbe ist.

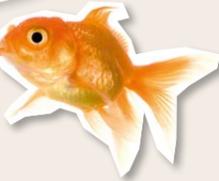
Die Bereiche und Sie, geschätzte Mitarbeitende, sind bei der Einführung (Implementierung) eines solchen Systems entscheidend für den Erfolg: Täglich arbeiten Sie in Ihrem Arbeitsalltag mit Qualitätsmanagement. Sie befolgen Arbeitsanweisungen, Standards oder halten sich an Konzepte und Richtlinien. Ist Ihnen im Arbeitsalltag schon einmal eine Situation aufgefallen, die einen Arbeitsablauf gestört hat (Nichtkonformität), oder hatten Sie eine Idee, wie man einen Prozess effizienter gestalten könnte? Auf solche Verbesserungsvorschläge sind alle Prozessverantwortlichen und ich

angewiesen. **Durch wertvolle Inputs können wir uns stetig verbessern.**

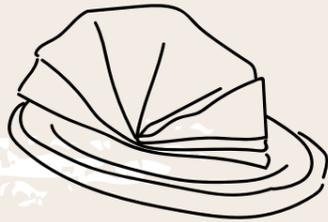
Indem Sie also unsere Prozesse «leben», tragen Sie einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung unserer Qualität und des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses bei – herzlichen Dank.

Sara Cordeiro,
Leiterin Qualität und
Entwicklung

Herzlichen
Dank!



Steckbrief



Unser Stammgast
im Süssbach Restaurant:

Peter
Bardellini



**Lebensmotto
(seines Vaters):**

«Tue Recht und scheue niemand.»

Fakten:

82 Jahre jung, Sternzeichen Löwe

«ein liebes Tier, wenn man es nicht reizt»

Hobbys:

Laufen, Joggen und Velofahren

(früher einmal 😊)

**Schön am Süssbach
Restaurant ist:**

Man trifft immer wieder Leute, die man von früher kennt, zum Reden oder zum spontanen gemeinsamen Mittagessen und/oder Kaffeetrinken.

Lieblingsessen:

Kartoffelstock

Lieblingsgetränk:

Bio-Süssmost, Mineral und Espresso
seit Juni 2018

**Im «Schönegg»*
wohne ich:**

**Das Angebot im
Süsbach Restaurant
finde ich:**

gut. Es hat eine grosse Auswahl, auch wenn es immer wieder Leute gibt, die reklamieren.

**Verrückt/schade
finde ich:**

Wenn ich meinen Teller an die Abräumstation zurückbringe, ist er immer leer. Ich verstehe einfach nicht, wieso so viele Leute ihr Essen wegwerfen ...

**Meine Freunde/
mein Gspänli:**

Paul hat den gleichen Humor wie ich und wenn wir uns abends im Restaurant treffen, dann fällt **ein Spruch nach dem anderen.** **Wir haben es immer lustig.** Paul und ich waren von Anfang an Stammgäste im Restaurant Gusto, als es noch geöffnet war. Wenn man den Leuten freundlich begegnet, so wird es retourniert ...

* Alterswohnungen Schönegg, Fröhlichstrasse 14

Dienstjubiläen

5 Jahre

Manuel Dietiker, Sous-Chef, 13.05.24
Valeria Jordi, Sport- und Bewegungstherapeutin, 01.07.24
Luulo Ibrahim Salad, Assistentin Gesundheit und Soziales, D2, 01.08.24
Yohanna Mikiel, Assistentin Gesundheit und Soziales, C0, 05.08.24
Jutta May, Dipl. Physiotherapeutin, 01.09.24
Cornelia Meier, Sport- und Bewegungstherapeutin, 01.09.24
Sibylle Kessler, Pflegehelferin SRK, D1, 01.10.24
Silvia Olivenza, Pflegeassistentin, D2, 21.10.24
Henok Tekliya, Allrounder Hauswirtschaft, 23.10.24
Hatmane Behluli, Assistentin Gesundheit und Soziales, C2, 31.10.24

10 Jahre

Vreni Beer, IDEM Besuchsdienst, 2024

15 Jahre

Emine Jakupi-Bajrami, Mitarbeiterin Reinigung, 06.07.24
Mahila Sriranjana, Mitarbeiterin Reinigung, 09.07.24
Carmen Wernli, Mitarbeiterin Reinigung, 01.08.24

30 Jahre

Rösli Wirz, IDEM, 2024

35 Jahre

Andreas Rothen, Mitarbeiter Küche, 16.05.24

Pensionierungen

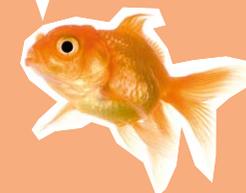
Viktoria Bleuel, Coiffeuse, 31.05.24
Verena Höchli, Mitarbeiterin Wäscherei, 30.06.24
Francisco Marta, Mitarbeiter Reinigung, 30.06.24
Fidahije Rama-Cakovic, Mitarbeiterin Reinigung, 31.08.24
Jolanta Bopp, Mitarbeiterin Reinigung, 30.09.24

Abschlüsse

März 2024

Juljan Markaj, Dipl. Pflegefachmann HF
Jasmina Milanovic, Dipl. Pflegefachfrau HF

Herzlichen Glückwunsch!



Agenda

- **23.05.24: Personalinformation** im Süssbachsaal
- **27.05.24: Personalinformation** im Süssbachsaal (2. Durchführung)
- **08.10.24: Personalfest**
- **17.10.24: Personalinformation** im Süssbachsaal
- **21.10.24: Personalinformation** im Süssbachsaal (2. Durchführung)

